

Ressort: Politik

Ischinger: Krieg zwischen USA und Russland unwahrscheinlich

München, 13.04.2018, 12:09 Uhr

GDN - Der Leiter der Münchener Sicherheitskonferenz, Wolfgang Ischinger, schätzt das Risiko einer direkten militärischen Auseinandersetzung zwischen den USA und Russland in Syrien als gering ein und warnt vor einer vorschnellen Kriegsreaktion. "Es ist nicht eine Lage wie im Kalten Krieg, als sich die Nuklearpotenziale der Sowjetunion und der USA in der Kuba-Krise gegenüberstanden", sagte er am Freitag dem Deutschlandfunk.

Wer solche Vergleiche heute heranziehe und von einer großen Kriegsgefahr rede, der eskaliere verbal. Ischinger kritisierte das Verhalten von US-Präsident Trump und seinem russischen Amtskollegen Putin. Auf beiden Seiten sehe er unverantwortliches Handeln. Es komme ihm vor, als wenn sich "zwei auf dem Schulhof mit möglichst dicker Hose" beeindrucken wollten. Trumps Tweets bezeichnete er als "schlechteste Form der Außenpolitik". Russland setze seine Politik der Einschüchterung, Verwirrung und Manipulation von Fakten fort, sagte Ischinger dem Sender. Von Deutschland forderte der Leiter der Münchener Sicherheitskonferenz eine aktive Rolle bei der Entwicklung einer europäischen Syrien-Strategie. Ischinger schlug vor, eine Sondersitzung des Europäischen Rates einzuberufen, um gemeinsame europäische Positionen zum Umgang mit Chemiewaffen, der Haltung zur Türkei und dem Fortbestand des Dialogs mit Putin zu erarbeiten. Er warte auf einen europäischen Plan und einer Friedensinitiative: "Wir als 500 Millionen Europäer, die wir doch diejenigen sind, die die Folgen dieser Militäreinsätze in dieser Region mehr zu tragen haben als alle anderen, weil die Folgen ja bei uns bereits angekommen sind. Es geht um die Frage, was statt Wegschauen wollen wir als 500 Millionen Europäer tun?"

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-104643/ischinger-krieg-zwischen-usa-und-russland-unwahrscheinlich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com